

## Naturschule Vulkaneifel & Jugend-Hüttendorf . 54531 Manderscheid . Herbstwiese

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

falls Sie während Ihres Aufenthalts bei uns das Programm nicht selber durchführen wollen, stehen Ihnen bei uns viele Programmangebote zur Verfügung.

### „GutDrauf“ bei Wind und Wetter

Nach den Kriterien der Bundeszentrale für Gesundheitliche Aufklärung (BzgA), [www.gutdrauf.net](http://www.gutdrauf.net), haben wir ein Programm für Schulklassen entwickelt, das eine spannende, lehrreiche Woche garantiert:

#### **Vulkanische Exkursionen, Orientierung mit Karte und Kompass und Floßbau, Aktionen im Wald** (Das Programm ist individuell anpassbar)

Im Einzelnen:

##### 1.Tag

Sie reisen im Laufe des Vormittags bei uns an. Um ca.13.45 Uhr, nach dem Mittagessen, gehen Sie mit Ihren Schülern zum Maarmuseum (Fußweg 15 Minuten). Hier erwartet Sie eine fachkundige, aber nicht trockene Führung durch die vulkanische Geschichte, speziell der Region um Manderscheid. Dauer etwa 45 Minuten.

Das Maarmuseum, ein anerkannter „Außerschulischer Lernort“, ist didaktisch gut gestaltet, ansprechend für Schüler.

(Alternativ: Besuch der Manderscheider Burgen)

Um 18.00 Uhr gibt es Abendessen. Wenn Sie wollen, können sie danach noch an einer unserer Feuerstellen ein Lagerfeuer machen (auch an allen anderen Abenden ist das nach Absprache möglich).

Dazu kann Punsch gekocht und gerätselt oder Geschichten erzählt werden (alternativ Stockbrot). Bitte möglichst vormittags anmelden.

##### 2.Tag

Nach dem Frühstück und nach dem Sie sich reichlich Lunchpakete gemacht haben, haben die Schüler noch etwas Zeit, bevor um 10.00 Uhr die „VulkanErlebnisExkursion“ zur Mosenberg-Vulkangruppe beginnt. Gutes Schuhwerk und für alle Fälle, dichte Regenkleidung ist wichtig. Um ca. 17.00 Uhr sind Sie nach einem erlebnisreichen Tag wieder zurück. Um 18.00 Uhr gibt es warmes Abendessen.

##### 3. Tag

Frühstück und Lunchpakete, dann stehen Orientierung mit Karte und Kompass und der Floßbau am Weiher auf dem Programm. Das Team von Mit Sack und Pack, ein langjähriger Partner von uns für Erlebnispädagogik wird mit Ihrer Klasse gemeinsam Flöße bauen und ausprobieren. Hier werden bei einer schönen, konstruktiven Aufgabe die Schüler gefordert Lösungen zu gestalten und sich in den Gruppen zusammenzuraufen. Doch zuvor muss noch der Schatz gefunden werden, der mit Karte und Kompass gesucht wurde. Und abends gibt es wieder warmes Abendessen.

##### 4. Tag

Wie an den anderen Tagen: reichhaltiges Frühstück und Lunchpakete

Einen spannenden Tag im Wald und jede Menge Naturerlebnis bietet der Actiontag im Wald! Es geht darum, gemeinsam eine Hütte zu bauen, zu lernen mit Pfeil und Bogen zu schießen und Feuer zu machen ohne Feuerzeug, da ist jede Menge Erlebnis geboten und Spaß garantiert.

Inhaltlicher Fokus: Aktiver und kreativer Kontakt zur Natur, Grundwissen zum Naturraum Wald. Bei schönem Wetter können Sie statt des Abendessens einen Grill-Abend machen, wozu sie alle Zutaten reichlich von uns erhalten (Bitte vorher anmelden).

##### 5. Tag

Zum Frühstück kann sich jeder noch reichlich Lunchpakete machen, dann heißt es Koffer packen.

Das Programm, „GutDrauf bei Wind und Wetter“, hat je nach Alter der Teilnehmer unterschiedliche Ansätze. Unter dem Begriff „GutDrauf“ spricht die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren an. Die Programmausrichtung auf Kinder von 5 bis 11 Jahre wird von der BzgA unter dem Titel „Tutmirgut“ beschrieben. Unser umseitig beschriebenes Programm lässt sich an die jeweilige Altersstufe anpassen. In einem Vorabgespräch mit den Pädagogen können wir auf die speziellen Bedürfnisse der Klasse eingehen.

## **GutDrauf**

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung bietet mit der Jugendaktion GUT DRAUF Einrichtungen der Jugendarbeit und Jugendbildung ein gesundheitsbezogenes Zertifizierungsverfahren, das Mitarbeiterschulungen, fachbezogene Beratung und Begleitung im Qualitätsentwicklungsprozess umfasst. Inhaltlich folgt GUT DRAUF einer ganzheitlichen Zielsetzung mit den in ihrer Wirkung sich gegenseitig beeinflussenden Elementen – Ernährung, Bewegung und Stressregulation. Zielgruppe sind Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahren. Primäre Ansprechpartner der BZgA sind dabei Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in den fünf Handlungsfeldern Schule, Sport, Jugendreise, Jugendeinrichtungen und (Ausbildungs-)Betriebe. Die BZgA verfolgt mit der Jugendaktion eine Kombination aus Verhaltens- und Verhältnisprävention und fördert die Vernetzung der Partner aus unterschiedlichen Handlungsfeldern im Sozialraum Jugendlicher, um Mädchen und Jungen größere Chancen für gesundheitsgerechtes Aufwachsen zu sichern. Multiplikatorinnen und Multiplikatoren werden darin geschult, Jugendlichen Anreize zu gesundheitsbewusstem Verhalten zu bieten, indem in Aktionen aktuelle Jugendkulturen aufgegriffen und die Themen Ernährung, Bewegung und Stressregulation unter aktiver Beteiligung der Zielgruppe so inszeniert werden, dass sie mit Spaß verbunden sind und bei den Jugendlichen ankommen. Durch die inhaltliche und methodische Einflussnahme auf Angebote und Strukturen gewährleistet die BZgA die Nachhaltigkeit der Jugendaktion.

## **Tutmirgut**

Tutmirgut richtet sich an Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren und ist ein Arbeitsschwerpunkt von GUT DRAUF, der Jugendaktion der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) zur Verbesserung der Gesundheit von Mädchen und Jungen. Das vorrangige Anliegen von Tutmirgut ist es, im Rahmen der entscheidenden Sozialisationsfelder von Grundschulkindern – in der Schule, im Elternhaus, im Freizeit- und Sportbereich – gesunde Strukturen zu etablieren und zu fördern